

Arbeitszeit-Fragen: Frühstückspause und die Zeit vor Unterrichtsbeginn

Beitrag von „nani“ vom 10. Juni 2024 17:46

Danke für eure Antworten.

Ihr habt Recht, diese Zeit ist natürlich nicht teil des Deputats (28 Stunden), sondern in meinen Augen Arbeitszeit. Mir ist bewusst, dass wir Lehrer auch eine 40 Stunden Woche und auch nur sechs Wochen im Jahr "Urlaub" haben. Der Rest ist unterrichtsfreie Zeit, in der entweder auch 40 Stunden (aufgrund fehlender Schüler am Schreibtisch) gearbeitet werden müssen, oder aber diese Zeit zum Abbau von "Überstunden" dient, die man während des Schulzeit gemacht hat.

Aber ehrlich gesagt: durch solche Aufsichten (allein jeden Morgen sind es bei mir und allen Kollegen 20 Minuten Pflicht täglich, das ist von der Schulleitung so vorgegeben), die Vor- und Nachbereitung, Elterngespräche (Brennpunkt) und die ständigen Konferenzen bin ich weit über den 40 Stunden. Ich erfasse meine Arbeitszeit und bin echt entsetzt, wie viel ich arbeite. Somit habe ich zwar in den Ferien offiziell wirklich frei, aber zum einen bin ich auch dermaßen erschöpft und zum anderen steht natürlich auch in den Ferien allerlei Schulisches an. Aber vermutlich bin ich da selbst schuld, weil ich es mag, wenn zum Schuljahresbeginn alles gut vorbereitet und der Klassenraum wirklich sauber ist. Trotzdem nervt es. Ich wollte einfach mal fragen, ob es woanders Stunden dafür gibt (z.B. eine Wochearbeitsstunde weniger, wenn man täglich in der Frühstückspause oder der klasseninternen Frühaufsicht da ist).

Danke nochmal!